

Pressemitteilung

Ruhr-Universität Bochum

Dr. Josef König

23.01.2002

<http://idw-online.de/de/news43650>

Organisatorisches
Kunst / Design, Musik / Theater
regional

"Situation Kunst" bis auf weiteres geschlossen

Wegen dringender Renovierungsarbeiten ist die Bochumer Kunstsammlung der Ruhr-Universität "Situation Kunst (für Max Imdahl)" im Haus Weitmar ab sofort bis auf weiteres geschlossen. Die Kunstwerke sind vor allem durch Wasserschäden im Haupthaus bedroht.

Bochum, 23.01.2002

Nr. 24

"Situation Kunst" bis auf weiteres geschlossen
Wasserschäden bedrohen Kunstwerke
Renovierung des Haupthauses

Wegen dringender Renovierungsarbeiten ist die Bochumer Kunstsammlung der Ruhr-Universität "Situation Kunst (für Max Imdahl)" im Haus Weitmar ab sofort bis auf weiteres geschlossen. Die Kunstwerke sind vor allem durch Wasserschäden im Haupthaus bedroht: Dort tritt entlang einer Dehnungsfuge Wasser aus der Wand aus, zudem sind Reihen der Klinkerverkleidung an der Dachkante zusammengefallen. Außerdem müssen Risse im Boden des Serra- bzw. Nordman-Raums repariert werden. Noch ist kein Kunstwerk beschädigt.

Sammlung einmalig im Ruhrgebiet

Die moderne Kunstsammlung in Bochum-Weitmar wurde 1990 auf Initiative des Kunstmäzens und Galeristen Alexander von Berswordt zusammen mit dem Verein "Situation Kunst - Haus Weitmar" der Ruhr-Universität als Schenkung übergeben. Sie wurde in enger Zusammenarbeit mit den dort vertretenen Künstler/innen konzipiert. Die Sammlung konzentriert sich auf die Hauptwerke der Künstler und ist hauptsächlich funktional ausgerichtet. Vertreten sind bekannte Namen wie Richard Serra ("Circuit"), Maria Nordman ("A Room With Two Doors") oder David Rabinovitch ("Tyndale Sculpture"), deren Werke z. T. auf der Documenta 5 und 6 in den Jahren 1972 und 1977 zu sehen waren. Die Sammlung ist einzigartig im Ruhrgebiet und gilt als Gesamtkunstwerk.

Weitere Informationen

Dr. Kai Uwe Hemken, Tel. 0234/32-27271, Email: hemkekze@mailhost.rz.ruhr-uni-bochum.de